

# CLASSIC DRIVER

## Investment-Tipp: Mercedes-Benz 600



**Gastexperte Stephan Arensmeier gibt bei Classic Driver ab sofort Anlagetipps für klassische Automobile. Seine vielversprechende Investment-Empfehlung der Woche: Der Mercedes-Benz 600...**

Bis heute gilt der Mercedes-Benz 600 als die Repräsentations-Limousine schlechthin. Die von ihm ausgehende Souveränität bleibt unerreicht – wohl auch deswegen fand er über folgende Modell-Generationen hinweg keinen Nachfolger. Die klaren Linien der Karosserie verlieren bei aller Sachlichkeit nicht ihre Eleganz, die durch reichlich verbauten Chromschmuck untermalt wird.

Technisch war der klassische 600er, der auch „Großer Mercedes“ genannt wurde, ein echtes Meisterwerk, wie es in dieser Perfektion zu seiner Bauzeit (1964-1981) wohl nur in Sindelfingen produziert werden konnte. Die aufwendige Luftfederung und das damals revolutionäre Hydraulik-Servosystem verliehen dem Fahrzeug Komfort auf höchstem Niveau und bedürfen kundiger Hand und exakter Wartung, um auch heute noch fehlerfrei zu arbeiten. Das Aggregat des Flaggschiffs, das baugleich auch im Topmodell der W108 Limousinen – dem 300 SEL 6,3 – verbaut wurde, ist eine Ikone des Motorenbaus, obwohl die reinen Leistungsdaten nicht überwältigend waren: Aus 6,3 Litern schöpfte der intern M100 genannte Motor 250 PS. Es war vielmehr die Laufruhe und das Drehmoment des V8, das beeindruckte und den Wagen souverän beschleunigte.



Der 600er wurde knapp 18 Jahre lang und in verschiedenen Karosserievarianten gefertigt: von der Kurzversion, die immerhin 5,54 Meter maß, über den Pullman (6,24 Meter) bis zu den sehr seltenen Landaulets (nur 59 Exemplare). Oft waren sie im Staatsdienst eingesetzt oder hatten andere prominente oder zumindest wohlhabende Erstbesitzer. Immer jedoch waren sie ein Zusatzgeschäft für Mercedes-Benz, die vor allem aus Imagegründen am 600er festhielten. Die höchsten Marktpreise erzielten heute natürlich die raren Landaulets, deren Notierungen schon mal bis zu 1.000.000 Euro gehen.



Unsere Investment-Empfehlung aber ist die Kurzversion – idealerweise ausgestattet mit Klimaanlage und Schiebedach. Aktuell sind diese im guten Zustand ab circa 70.000 Euro zu haben. Wir sehen das Marktpotenzial bei diesen Fahrzeugen im perfekten Zustand bei 150.000 bis 175.000 Euro in den nächsten drei bis fünf Jahren. Die Classic Abteilung von Mercedes-Benz fertigt derzeit 400 Positionen(!) des „Großen Mercedes“ wieder an. Darüber hinaus wird eine nach Club-Informationen startende PR-Kampagne das Modell tiefer in das Bewusstsein des Marktes rücken und für steigende Preise sorgen. Aber auch abgesehen von diesem merkantilen Aspekt ist die Anschaffung eines 600ers eine lohnende Angelegenheit: Denn einen ähnlich majestätischen Auftritt wie dieses lange Zeit als automobiles Nonplusultra angesehene Fahrzeug bieten nur wenige andere Automobile...

□ *Während einige Automobile einen regelrechten Preishöhenflug erleben, sind oder bleiben andere unterbewertet. In dieser Reihe stellt der Automobil- und Marktexperte Stephan Arensmeier ([Classicon](#)) Ihnen Fahrzeuge vor, die aus seiner persönlichen Sicht gute Chancen auf Wertsteigerung haben.*

Text: [Stephan Arensmeier](#)

Fotos: Mercedes-Benz

---

**ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter**

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

**Galerie**

**Source URL:** <https://www.classicdriver.com/de/article/investment-tipp-mercedes-benz-600>  
© Classic Driver. All rights reserved.